

## Feierliche Firmung

### Weihbischof Dr. Johannes Bündgens firmt Schülerinnen und Schüler der Rurtal-Schule



Am 7. Juni 2018 wurden 23 Schülerinnen und Schüler der Rurtal-Schule und ein Geschwisterkind in der Pfarrkirche Sankt Aloysius in Oberbruch gefirmt.

Die Vorbereitung dazu hatte bereits im Februar begonnen. Ein Team aus 5 Lehrpersonen (Hubertine Fabry, Sebastian Krings, Tobias Oser, Stefan Rosenkranz und Annika Schröders-Otey) und Diakon Peter Derichs (Diözesanbeauftragter für die pastoral MIT Menschen mit Behinderung) fand sich zusammen und plante die Vorbereitungszeit und die Firmung. In regelmäßigen Gruppentreffen jeweils montags vormittags sprachen die Firmanden über die Kirche. Sie entwickelten Vorstellungen von Gott, lernten viel über Jesus und besonders über den Heiligen Geist. Vor allem in den letzten Wochen überlegten sie, was der Geist für uns bedeuten kann. Es wurde gebastelt, gemalt und geschrieben. Zu einigen Themen gab es auch kurze Videos.

Das Motto der Firmung war: Du bist einzigartig. Für Gott ist jeder etwas ganz Besonderes. Hierzu gab es eine Aktion mit kleinen Spiegeln, in denen jeder sich als einzigartig erkennen konnte. Dies zeigte sich auch, als die Firmanden gemeinsam mit ihren Paten die Firmkerzen gestalteten. Auch diese waren einzigartig.



Am Ende des Firmgottesdienstes

### In dieser Ausgabe:

Feierliche Firmung	2
Einschulung 2018	3
Schulentlassung 2018	4
Sternekoch zu Besuch	5
Herzlichen Glückwunsch	5
Talking English	6
Jahreshauptversammlung des Förderkreises	8
Wir trauern	9
Rur-Rocker in Haaren auf der Bühne	9
Das Heilpädagogische Zentrum Pskow wird 25 Jahre	10
Baumaßnahmen in der Rurtal-Schule	11
Personelle Situation	11
Splitter und Späne	12
Impressum	12

### Termine

- Montag, 29.10.2018, Erster Schultag nach den Herbstferien
- Donnerstag, 1.11.2018, Allerheiligen
- Montag, 5.11.2018, Kindertheater Radelrutsch mit der Aufführung „Echt dabei – Heut ist ein schöner Tag“
- Mittwoch, 7.11.2018, Sankt Martin in der Rurtal-Schule
- Freitag, 16.11.2018, Vorlesetag mit Landrat Stephan Pusch und Start des Erasmus+-Projektes
- Montag, 19.11.2018, Ganztägige Lehrerfortbildung
- Freitag, 30.11. bis Sonntag, 2.12.2018, Teilnahme am Nikolausmarkt in Geilenkirchen
- Freitag, 21.12.2018 bis Freitag, 4.1.2019, Weihnachtsferien

## Feierliche Firmung



(Fortsetzung Seite 2)

Ein Highlight war sicherlich der Besuch des Aacher Doms. Die Firmanden lernten den Weihbischof Dr. Johannes Bündgens kennen, der uns durch den Dom führte und uns dort viele interessante Dinge zeigte, auch Wege und kleine Kapellen, die sonst für die Öffentlichkeit nicht zugänglich sind.

Das anschließende gemeinsame Essen und der

Stadtbummel rundeten die Fahrt ab.

Eine weitere Besonderheit war die Hausmesse in der Schule: Nur für unsere Gruppe feierte Pfarrer Alfred Schmidt aus Düren eine Messe, in der auch der Firmablauf vorgestellt wurde und wir viele Lieder singen konnten.

Am Abend des 7. Juni kamen dann alle mit ihren Firmpaten, Eltern, Verwandten und Freunden. Auch viele Lehrpersonen waren gekommen. Alle hatten sich festlich gekleidet. Der Bischof Dr. Johannes Bündgens holte die Firmanden am Eingang ab. Dann feierten wir gemeinsam die Festmesse, unterstützt vom Chor „Instrument of Peace“. Der Bischof hatte Vieles von dem behalten, was die Firmanden ihm in Aachen erzählt hatten und hielt eine schöne Ansprache. Die Firmung selbst war sehr feierlich und für alle beeindruckend.

Am Ende der Messe versammelten sich alle auf der Treppe vor dem Altar, und es wurden viele Fotos gemacht.

Alle waren sich einig: Nach einer spannenden Vorbereitungszeit hatten wir eine wunderbare Firmung erlebt!

*Hubertine Fabry*



# Einschulung 2018

## Herzlich willkommen in der Rurtal-Schule



Ein besonderes Ereignis zum Beginn eines neuen Schuljahres ist immer wieder die Einschulungsfeier für die Erstklässler.

Musikalisch gestaltet wurde die Feier wieder durch den Schulchor der Rurtal-Schule unter der Leitung von Beate Theißen und Judith Winkels.

Nach der Begrüßung durch Schulleiter Volkmar Gilleßen übernahmen Elvira Keuter und Stephanie Schell einfühlsam das Zepter. Sie stellten die Lehrkräfte der Vorstufe vor und hießen die Schulneulinge in den fünf Klassen der Vorstufe mit einem Begrüßungslied willkommen.

Nach einem Fototermin im Außengelände ging es schließlich in die Vorstufe. Dort lernten die Schulneulinge die Klassenräume kennen, in denen sie sich hoffentlich sehr bald wohl und wie zu Hause fühlen werden.



V.l.n.r.: Stephanie Schell und Elvira Keuter



Der Schulchor der Rurtal-Schule



Unsere Schulneulinge

# Schulentlassung 2018

## Verabschiedung unter dem Motto „Freunde sind wichtig“



Zum Schuljahresende haben 22 Schüler der Berufspraxisstufe ihre Schulzeit beendet. Sie werden nun einen Ausbildungsbeziehungsweise Arbeitsplatz innerhalb oder außerhalb der Werkstatt für behinderte Menschen in Heinsberg, Erkelenz und Oberbruch einnehmen.

### Ökumenischer Wortgottesdienst

Für die 22 Entlassschüler fand in der Aula des Neubaus von der Rurtal-Schule eine bewegende Abschlussfeier statt. Bei einem ökumenischen Wortgottesdienst erläuterten Diakon Peter Derichs, der Behindertenseelsorger des Bistums Aachen und Pfarrer Martin Jordan (Evangelische Kirchengemeinde Oberbruch) gemeinsam mit den Schülern das Thema der Feier „Freunde sind wichtig“.

Der Schulchor der Rurtal-Schule unter der Leitung von Beate Theißen und Judith Winkels gestaltete musikalisch den Wortgottesdienst. Nach einer Ansprache des Schulleiters Volkmar Gilleßen, der den Entlassschülern und deren Familien alles Gute für den weiteren Lebensweg wünschte, wurden die Abschlusszeugnisse feierlich überreicht.

### Fröhlich rockig und festlich

Aufführungen der Rollstuhlтанц AG, von Schülern der Berufspraxisstufe 3 und der Schulband Rur-Rock gaben der Feier einen fröhlich rockigen und dennoch festlichen Rahmen. Beverly Warner verbreitete mit ihrem Auftritt eine aufgelockerte und karibische Stimmung in der Aula der Rurtal-Schule. Dazwischen bestand bei Finger-Food und Getränken die Möglichkeit zu Gesprächen und einem gemüthlichen Ausklang dieser Feier.



Beverly Warner mit den Rur-Rockern

Die diesjährigen Entlassschüler sind:

**BPS 1 (Klasse Stienen, Frenken, Breuer):**  
Darleen Jeismann und Tatjana Batzel

**BPS 2 (Klasse Speder-Ostendorf, Kohnen, Schumacher):** Fabian Houben, Jens Gierlings, Angelo Gulizia, Niklas Stelten, Leon Lemmen und Chantal Eichler

**BPS 3 (Klasse Artmann, Rettinger, Tümmers, Teichmann):** Tim Brehm, Elora Dana Hahn, Daniel Quandel, Jenny Sonn, Carolin von St. Vieth, Fabian Ulrich, Joana Zander, Fabian Hansen und Michelle Peters

**BPS 4 (Klasse Wibbeke, Winkels, Jansen):** Anna Blank, Justin Drost, Simone Erdweg, Violetta Hüsges und Joel Quasten.



## Sterne Koch zu Besuch

### Förderkreis erhält eine großzügige Spende



Seit mehreren Jahren besteht ein freundschaftlicher Kontakt zur Burgstuben-Residenz in Randerath. Sterne Koch Rainer Hensen hat nun sein Restaurant an Alexander Wulf und

Ein weiterer Zufall ist, dass seine Nichte die Klasse MS 3 der Rurtal-Schule besucht.

Am 25. September 2018 besuchten Alexander Wulf und Ronny Schreiber die Rurtal-Schule.

Dabei übergaben sie eine Spende von 2280 €. Danach bereitete Herr Wulf noch ein leckeres Essen mit der MS 3 zu.

Willi Gehrman, Vorsitzender des Förderkreises, und Schulleiter Volkmar Gilleßen bedankten sich ganz herzlich für das tolle Engagement der großzügigen Spender.

Sommelier Ronny Schreiber übergeben.

Bei einem Restaurantbesuch von Beate Theißen stellte sich heraus, dass Herr Wulf russische Wurzeln und ein großes Interesse an der Partnerschaft mit dem Heilpädagogischen Zentrum in Pskow hat.



Die Klasse MS 3 mit Ronny Schreiber (2. von links) und Alexander Wulf (5. von links)

## Herzlichen Glückwunsch

### Dienstjubiläen in der Rurtal-Schule



Zum Beginn der ersten Lehrerkonferenz des neuen Schuljahres war es für Schulleiter Volkmar Gilleßen eine große Freude, zunächst Ehrungen durchführen zu können.

Auf eine 40-jährige Dienstzeit können die Fachlehrerinnen Rita Kaiser und Margret Laumen, sowie Schulsekretärin Sabine Kraft zurückblicken.

Arnd Wackernagel steht seit 25 Jahren als Hausmeistergehilfe in Diensten des Kreises Heinsberg. Die Schulgemeinde der Rurtal-Schule gratuliert ganz herzlich und wünscht den Jubilaren für die Zukunft Gesundheit und alles erdenklich Gute.



V.l.n.r.: Rita Kaiser, Arnd Wackernagel und Sabine Kraft

## Talking English

### Erlebnisreicher Besuch in England



Endlich konnten die Schülerinnen und Schüler (SuS) der BPS 3 ihre Englischkenntnisse im realen Leben einsetzen – dabei merkten sie aber schnell, dass zwischen Übungen in der Klasse und dem Kontakt mit „richtigen Engländern“ ein großer Unterschied besteht.

Am 10.6.18 ging es für 8 SuS auf große Fahrt. Morgens um 7 Uhr ging es an der Rurtal-Schule los. Die Fahrt führte uns über die Niederlande, Belgien schließlich nach Calais in Frankreich. Nach der Passkontrolle und dem Zoll durften wir endlich auf die Fähre – oh, manche SuS waren ganz schön aufgeregt: „Nein, auf dieses Schiff will nicht !?!“ Die Fährüberfahrt war aber dann doch sehr schön und gar nicht so wackelig wie erwartet. Im Sonnenschein blendete uns die „Tafelkreide“ bei Dover – welche Tafelkreide?? In Wirklichkeit nennt man die Klippen bei Dover Kreidefelsen, falls Sie das nicht wissen.

Weiter ging die Fahrt – STOP – irgendetwas war ja ganz anders!?! Unsere Busse waren ja auf der linken Seite der Autobahn – komisch. Aber doch, wir hatten ja im Englischunterricht über den Linksverkehr in England gesprochen – also „everything alright“! Nach 3 Stunden waren wir endlich an unserem Ziel – dem Queen Elisabeth activity park in der Nähe von Southampton. Dort angekommen trafen wir auf die Gruppe vom Elms Bank College, unserer langjährigen Partnerschule aus Bury bei Manchester. Wir teilten uns dort drei Hütten, eine wurde sogar von englischen und deutschen SuS gemeinsam bewohnt – „let’s speak English“!

Während der nächsten Tage hatten wir ein „cooles“ Programm: bei schönem Wetter – JA, wir hatten wirklich schönes Wetter in England – starteten wir mit verschiedenen Aktivitäten zum Kennen lernen, bei denen wir uns auch näher kamen – wir alle mussten uns auf einer immer kleiner werdenden Fläche zusammenhalten. Das war ganz schön lustig. Anschließend mussten wir mit 4 Rädern an zwei Achsen, zwei Zaunpfählen, einem Brett und vielen Seilen ein Auto bauen – ganz schön schwierig, denn es sollte auch bei einem Wettrennen nicht auseinanderfallen. Es gab bessere und schlechtere, aber alle machten schließlich ihre Runden beim Wettrennen–

alle hatten viel Spaß.



Am Nachmittag folgte direkt der nächste Top-Event: Motorbootfahren auf einem Meeresarm, vorbei an vielen tollen Motorbooten und Segelyachten und anschließend Kanu oder Kajak fahren – oh, wie wackelig – „...ich glaube, ich falle gleich rein!?!“ Das Paddeln war für viele SuS ein wirkliches Highlight und bei tollstem Wetter blieb die ein oder andere Wasserschlacht nicht aus – reingefallen ist aber keiner – Thank God!



Außerdem standen noch folgende Aktivitäten auf dem Plan: Orientierungslauf durch einen schönen englischen Park mit anschließendem Picknick (im Sonnenschein!!), Bogenschießen, Wandklettern in der Halle, Balancieren und „Krabbeln“ im, unter und auf dem Niedrigseilgarten. (Fortsetzung Seite 7)

## Talking English

Ein besonderes Erlebnis war das Feuer machen und eine rasante Fahrt auf der Seilbahn – „Kreischen inklusive“!

Neben diesen „erlebnispädagogischen Aktivitäten“ haben wir uns natürlich nicht ausgeruht, sondern sind noch auf „sightseeing“ Tour gegangen: Ausflug nach Portsmouth inklusive Besichtigung von Kirchen, shopping mall und „Spinnacker tower“, einem 100m hohen Turm mit Aussichtsplattform und Glasboden – „...hoffentlich hält das Glas!“; Ausflug nach Winchester und dort in die älteste Kathedrale Englands – die SuS waren wirklich überwältigt und blieben länger als eine Stunde, beachtlich!!

Nach der Abschlussparty am Donnerstagabend mit viel Tanz, Billard spielen und Austausch von Geschenken und einem „Good bye für die englischen Schüler – see you again“, sind wir am Freitag weiter nach Oxford gefahren um dort unsere letzten zwei Tage zu verbringen.

Was für eine Überraschung – tolle Hotelzimmer, mit eigenem Bad, Fernseher und „king size“ Betten – welch ein Luxus! Nach kurzer Entspannung und Einloggen ins WLAN (endlich!!) ging es ins Zentrum der bekannten Universitätsstadt – ein Gang wie durch ein fantastisches Freilichtmuseum. Neben vielen

Möglichkeiten Andenken und Souvenirs zu kaufen und endlich „englische Pfund“ auszugeben, besichtigten wir noch viele tolle Gebäude von außen und schließlich das weltbekannte „Christ Church College“ mit seinen Rasenanlagen, seiner eigenen kleinen Kathedrale und natürlich dem außergewöhnlichen Esssaal – dieser diente als Vorlage für die Harry Potter Verfilmung – Spinnweben inklusive!

Neben diesen vielen Erlebnissen, sportlichen Aktivitäten und kulturellen Eindrücken darf natürlich nicht unerwähnt bleiben, dass wir in vielfältiger Weise auch lukullische Erfahrungen machen konnten: zu Fabians Geburtstag „Fish & chips“ in einem typisch englischen Pub, in Oxford am ersten Abend zum „Thailänder“ (ja, die SuS waren echt probierfreudig – toll und scharf ;-)) und am letzten Abend ein „3 Gänge Menu“ – inklusive „leckeren alkoholfreien Cocktails“, viel toller Atmosphäre und netter Bedienung in wirklich schönem Pub und was darf nicht fehlen, na? ...eine Evaluation der Fahrt!

Eine rundum gelungene Englandfahrt – see you in two years time – beautiful England – aber vorher kommen die Engländer wieder nach Deutschland, hoffentlich – wir warten auf euch!!!

*Jan Artmann und die Klasse BPS 3*



## Jahreshauptversammlung des Förderkreises

### Vorstand zieht eine erfolgreiche Bilanz



Am 4. Juni 2018 fand die Jahreshauptversammlung des Förderkreises statt.

In seinem Geschäftsbericht wies der Vorsitzende Willi Gehrman auf Projekte hin, bei denen sich der Förderkreis finanziell beteiligt hatte. Zu erwähnen wären hier die teilweise Erneuerung der Musikanlage der Rur-Rocker oder die Verlegung des Niedrigseilgartens.

Im Mittelpunkt der Versammlung stand die Neuwahl des Vorstandes. Abschied nehmen musste der Förderkreis von Anton Schleicher, der als guter Nachbar der Rurtal-Schule viele Jahre im Vorstand des Förderkreises mitgearbeitet hat.

Dem neuen Vorstand gehören an:

Vorsitzender: Willi Gehrman

Stellvertr. Vorsitzende: Monika Küppers

Rechnungsführerin: Christina Gierlings

Beisitzer: Britta Frenken und Andreas Hüsken  
Aktuell hat der Förderkreis einen neuen Korb für die Vogelneestschaukel und zwei Tafeln mit alten Gemälden für den Hauptflur im Altbau der Rurtal-Schule bezahlt.

Wiederkehrende Maßnahmen, wie Klassenfahrten und die Ausgabe von Brotdosen oder Weckmännern gehören jedes Jahr zu den Ausgabenposten.



**Der neue Korb der Vogelneestschaukel**

Im Förderkreis sind zur Zeit 176 Mitglieder organisiert. Hier ist noch viel Luft nach oben.

Der Mindestjahresbeitrag von 12,50 € sollte keine unüberwindbare Hürde darstellen. Neue Mitglieder und Spenden sind jederzeit herzlich willkommen!

**Bankverbindung:**

**Bank: Kreissparkasse Heinsberg**

**IBAN: DE 70 3125 1220 0002 3086 90**

**BIC: WELADED1ERK**



**V.l.n.r.: Britta Frenken, Christina Gierlings, Andreas Hüsken, Monika Küppers und Willi Gehrman**

## Wir trauern

### Herbert Caron und Karl Gruber verstorben



Es gibt Zeiten, in denen eine schlimme Nachricht die andere ablöst. Unser langjähriger Hausmeister Herbert Caron ist plötzlich und unerwartet am 12. Mai 2018 verstorben.

2004 eingeweiht wurde. Er hatte immer ein offenes Ohr, wenn die Rurtal-Schule mit einem Anliegen an ihn als Chef des Schulträgers herantrat. Die Entwicklung des Heilpädagogischen Zentrums in Pskow lag ihm ebenso am Herzen.

Er war von 1982 bis 2011 der technische Direktor in der Rurtal-Schule. Gemeinsam mit seiner Ehefrau Gisela hat er sich über das normale Maß hinaus um die Rurtal-Schule verdient gemacht. Seit Leitspruch war „Man wächst mit der Schule mit“. Dies gilt auch für seinen Einsatz für das Heilpädagogische Zentrum in Pskow. So hat Herbert Caron Hilfstransporte mit auf den Weg gebracht und sein technisches Können in Pskow eingesetzt.

Die Schulgemeinde der Rurtal-Schule wird mit beiden immer in Dankbarkeit verbunden bleiben.

Landrat a. D. Karl Gruber verstarb am 13. Mai 2018 nach kurzer schwerer Krankheit. Er war nicht zuletzt über seine Ehefrau Hildegard Gruber, die als Krankenschwester in der Rurtal-Schule tätig war, sehr eng mit der Schule verbunden.



V.l.n.r.: Herbert Caron und Karl Gruber

In seine Amtszeit als Landrat fällt der Beschluss zum Bau des neuen Gebäudes mit der Berufspraxisstufe und der Aula der Rurtal-Schule, das im Jahr

## Rur-Rocker in Haaren auf der Bühne

### Jubiläumskonzert des Projektchores „Instrument of Peace“



Die Rur-Rocker traten am Samstag, den 21. April 2018, um 20.00 Uhr beim Jubiläumskonzert des Projektchores „Instrument of Peace“ in der Selfkathalle Haaren auf. Diesmal konnte Schulleiter Volkmar Gilleßen aus privaten Gründen nicht dabei sein, wobei Konrektorin Hubertine Fabry sehr gerne die Rolle der Bassistin übernahm.

Herr Tellers den Rur-Rockern eine Spende von 1300 € überreichen. Vielen, vielen Dank.

Die Veranstaltung war sehr gut vorbereitet und die Selfkathalle bis auf den letzten Platz besetzt. Herr Tellers hatte mit seinen Helfern dafür gesorgt, dass sich alle Mitwirkenden wohl fühlten.



Spendenübergabe

Der Projektchor „Instrument of Peace“ und „Rur-Rock – Wir zusammen“ traten sowohl mit ihrem eigenen Programm als auch gemeinsam auf. Das Publikum war hellauf begeistert, welches sich auch im Erlös des Konzertes niederschlug. Später konnte

## Das Heilpädagogische Zentrum Pskow wird 25 Jahre Kleine Delegation reist nach Pskow

Eine fünfköpfige Delegation der Rurtal- Schule reiste vom 16. bis 20.5.2018 zum 25 – jährigen Jubiläum des Heilpädagogischen Zentrums. Die gesamte Schulgemeinde der Rurtal-Schule freute sich mit dem HPZ über die erfolgreiche Etablierung der sonderpädagogischen Arbeit in Pskow als auch in Russland und richtete herzliche Grüße aus.

Die Teilnehmer Klaus Hurtz, Beverly Warner, Michael Houben, Beate Theißen und Volkmar Gilleßen überbrachten die Glückwünsche im Rahmen der Feierlichkeiten.

Schulleiter Volkmar Gilleßen hatte zudem den Auftrag, im Namen des Landrates Stephan Pusch einen Betrag von 2500 € an den Leiter des HPZ Andrej Zarjow zu überreichen.



**Beverly Warner auf der Bühne**



**Volkmar Gilleßen überreicht die Urkunde an Andrej Zarjow**



**V. l. n. r.: Beate Theißen, Volkmar Gilleßen, Swetlana Andreewa, Bernd Schleberger, Beverly Warner, Klaus Hurtz und Michael Houben im Limpopo**

Das Heilpädagogische Zentrum (HPZ) hat eine rasante Entwicklung genommen. Zum HPZ gehören jetzt eine Schule für Körperbehinderte, drei Kindergärten und eine Abteilung für die Elementarbildung im Frühförderzentrum Limpopo. Letzteres feierte jetzt sein 15-jähriges Bestehen.

Am Jazz- Abend musizierten russische und deutsche Lehrer und Schüler gemeinsam und sorgten so für eine gewohnte gute Stimmung bei allen Beteiligten. Auch zum Jubiläum der Frühförderstelle Limpopo wurde ein musikalischer Beitrag geleistet. Die Feierlichkeiten waren zudem in das Festival „Andere Kunst“ eingebettet, das gleichzeitig zum dritten Mal in Pskow stattfand.



**Die Geburtstagstorte im Limpopo wird angezündet**

## Baumaßnahmen in der Rurtal-Schule Erweiterungsbau schreitet fort



Im April 2018 haben die Bauarbeiten für den neuen Erweiterungsbau begonnen. Zunächst wurde die Baugrube für den Keller ausgebaggert. Hier musste eine niederländische Firma eingeschaltet werden, die für das Abpumpen des reichlich anfallenden Grundwassers sorgen musste. Der Rohbau wurde ziemlich schnell hochgezogen. Wenn die Arbeiten weiterhin so fortschreiten, können die neuen Räumlichkeiten nach den Sommerferien 2019 bezogen werden.

In der Unterstufe wurden zudem die Toilettenanlagen von Grund auf erneuert. Für das Jahr 2019 ist eine solche Maßnahme für die Vorstufe geplant.



## Personelle Situation Einige Veränderungen treten ein

Das Schuljahr 2018/19 hat mit 279 Schülerinnen und Schülern begonnen, die in 26 Klassen unterrichtet werden. Für 86 Lehrkräfte ist die Rurtal-Schule die Stammschule. Davon sind 13 Lehrkräfte zum Gemeinsamen Lernen teil- oder voll abgeordnet. Eine Vertretungstätigkeit üben dabei 7 Personen aus. Die Schulleitung ist stets in guter Zusammenarbeit mit der Bezirksregierung Köln bemüht, personelle Engpässe auszugleichen.

Zum 1. Februar 2019 wird Konrektorin Hubertine Fabry pensioniert werden. Die Stelle ist zur Zeit ausgeschrieben und soll schnellstmöglich besetzt werden.

Sehr erfreulich ist, dass ab dem 2. November 2018 zwei frisch gebackene Lehrerinnen für Sonderpädagogische Förderung ihren Dienst an der Rurtal-Schule antreten werden. Melanie Teichmann hat dabei ihren Vorbereitungsdienst an der Rurtal-Schule absolviert. Lehramtsanwärterin Annika Schröders hat ebenfalls ihre Prüfung mit Bravour bestanden. Ihr privater Lebensweg wird sie aber über den großen Teich in die USA führen.

Ihre schulpraktische Ausbildung werden am 2. November 2018 drei Lehramtsanwärter/innen in der Rurtal-Schule beginnen.

Die pädagogische Arbeit wird derzeit von 48 Schulbegleitern unterstützt.



**Edith Heffels und Ulrike Philippen**

Bei den Krankenschwestern hat es ebenfalls Veränderungen gegeben. Nachdem Frau Wilma Mühlenbruch in den Ruhestand gegangen ist, haben Frau Edith Heffels und Frau Ulrike Philippen diese sehr verantwortungsvolle Aufgabe übernommen.

Sehr herzlich willkommen sind Jahr für Jahr die jungen Leute, die ihren Bundesfreiwilligendienst in der Rurtal-Schule absolvieren. Ihren Dienst haben 19 Bufdis angetreten. Hier gibt es noch freie Plätze.

## Splitter und Späne

**Schulkonferenz:** Für das Schuljahr 2018/19 wurden in die Schulkonferenz gewählt:

- Aus dem Kollegium: Jan M. Artmann, Marcel Schavier, Karl Wibbeke, Marlene Klotz, Dietmar Pelzer und Marietheres Jansen
- Aus der Elternschaft: Monika Küppers, Miriam Blanken, Heiko Plickert, Dieter Erwied, Tanja Markowitz und Christina Gierlings

**Erstkommunion und Konfirmation:** In diesem Schuljahr wird wieder eine Abfrage durchgeführt, um den Bedarf zu ermitteln.

**Schulpraktische Studien:** Irina Arlamova und Aleksandra Mikhailovia hospitieren vom 2. Oktober bis zum 12. Oktober 2018 in der Rurtal-Schule.



Aleksandra Mikhailovia und Irina Arlamova

**Erasmus +:** Die Rurtal-Schule hat jetzt den Zuschlag als koordinierende Schule für ein neues Projekt mit der „Hermann Broeren School“ in Roermond und der „Montagh Imre Altalanoskolas Specialis Skakikolas“ in Esztergom / Ungarn bekommen.

Das Thema ist „Reisen ohne Grenzen—Unsere barrierefreien Reiseführer“. Vom 8. bis 11. Oktober 2018 wird deshalb ein Arbeitstreffen in Ungarn stattfinden. Das Sekretariat der Kultusministerkonferenz in Bonn hat die Qualität des gestellten Antrag als besonders beispielhaft gewürdigt. Der offizielle Start wird am 16.

## Der Schnappschuss



6 Pskower Stadtmusikanten

November 2018 mit der Enthüllung des Erasmus+ Schildes erfolgen.

**Vorlesetag:** Der diesjährige Vorlesetag mit Landrat Stephan Pusch wird ebenfalls am 16. November 2018 stattfinden.

**Verkehrserziehung:** Eine Gruppe von 10 bis 12 Schülerinnen und Schülern der Mittelstufe wird in diesem Schuljahr an einem Fahrradtraining teilnehmen. Dies wird in Zusammenarbeit mit der Verkehrssicherheitsberatung der Kreispolizeibehörde Heinsberg geschehen. Der Ansprechpartner ist hier Herr Castens. Die theoretischen Hintergründe der Verkehrserziehung werden von der Schule eingeübt. Hier ist Herr Marcel Schavier der Ansprechpartner. Die praktische Prüfung soll am 11. Februar 2019 im Wohngebiet nahe der Rurtal-Schule stattfinden.

**Arbeits- und Gesundheitsschutz:** Die gesteigerten Anforderungen an den Lehrerberuf bringen es mit sich, dass der Arbeits- und Gesundheitsschutz immer wichtiger wird. Deswegen werden in Zusammenarbeit mit dem BAD Fortbildungsmaßnahmen zu den Themen Rückengesundheit, Stressbewältigung und Resilienz stattfinden.

**Mediennutzung:** „Echt dabei—Gesund groß werden im digitalen Zeitalter“ ist ein Präventionsprogramm, welches in der Lebenswelt der Kinder ansetzt. Zielgruppe werden die Schülerinnen und Schüler der Unterstufe sein. So wird das Heilbronner Kindertheater „Radelrutsch“ am 5. November 2018 ein Theaterstück aufführen. Begleitet wird dies mit einer Fortbildung für Lehrkräfte und einen medienpädagogischen Elternabend am 14. November 2018.

**EU-Schulprogramm:** Das bisherige Schulobst- bzw. Gemüseprogramm wurde mit dem Schulmilchprogramm zusammengeführt. Die Schülerinnen und Schüler der Rurtal-Schule erhalten auch im Schuljahr 2018/19 Schulmilch von einem ausgesuchten Erzeuger aus dem Kreis Heinsberg.